

STADTANZEIGER

Amtliches Mitteilungsblatt der Stadt Haldensleben

17.09.2010

Ausgabe 38/2010

HALDENSLEBEN



Jung und schick: die neue Jugendherberge

1. Stadtliteraturtage in Haldensleben

16. - 29. Oktober 2010

„Literatur findet Stadt“ - Die Highlights:



16.10., 19 Uhr, Georgshof Uthmöden

„Was immer es ist - es ist immer was“ Autorenlesung mit Daniela Danz und Juliane Blech, Eintritt: 2 €

19.10., 19 Uhr, Aula der BBS

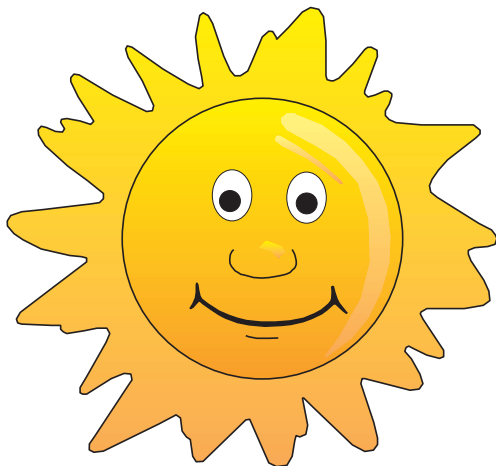
„stattGeflüster - Ansichten zu Ansichten“ - musikalisch-literarische Reflexionen 20 Jahre danach. Eintritt: 5 €

23.10., 20 Uhr, KulturFabrik

Susanne Grütz & Band „Drei Rosen im Tee“ - ein Liederabend mit skurrilen, ironischen Akzenten und bissigen Texten, Eintritt: 10 €, VVK: 8 €

28.10., 18 Uhr, KulturFabrik

Michael Jürs „Seichtgebiete“ - Warum wir hemmungslos verblöden. Kritik über den kulturellen Werteverfall Deutschlands, Eintritt: 8 €



Mit einer gemieteten Wohnung der Wobau Haldensleben sind Sie immer auf der sonnigen Seite.

Sprechen Sie mit uns, rufen Sie uns an oder besuchen Sie uns im Internet.

GUT UND SICHER WOHNEN IN HALDENLEBEN

Wohnungsbaugesellschaft Haldensleben mbH

Waldring 113a, 39340 Haldensleben

Tel.: 03904 - 66 44 0

Fax.: 03904 - 66 44 99

Kontakt: info@wobau-hdl.de, Internet: www.wobau-hdl.de

Impressum

Herausgeber:
Stadt Haldensleben
Markt 20-22,
39340 Haldensleben

Satz und Druck:
Quedlinburg DRUCK GmbH
Groß Orden 4
06484 Quedlinburg
www.q-druck.de

**Verantwortlich für den Inhalt und
Anzeigenverwaltung:**
Lutz Zimmermann
e-mail: presse@haldensleben.de

Verantwortlich für die Verteilung:
Werbemittelvertrieb Voigt GmbH
Magdeburg

Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe: 15. Oktober 2010
Redaktionsschluss: 06. Oktober 2010

Der Stadtanzeiger erscheint monatlich in einer Auflage von 13.000 Exemplaren und wird kostenlos an die Haushalte im Stadtgebiet Haldensleben, Hillersleben, Neuenhofe, Bülstringen, Bebertal und Süplingen verteilt.

Schnelleres Internet

Für die Ortsteile Satulle und Hundisburg läuft das Antragsverfahren für eine Förderung schnellerer Datenverbindungen. Derzeit ist im Breitbandportal des Landes die Ausschreibung unter www.sachsen-anhalt.de/breitbandportal noch bis heute veröffentlicht. In Abhängigkeit des Ergebnisses wird dann der Förderantrag erarbeitet. Bürger oder Gewerbetreibende aus den genannten Ortsteilen können sich auch weiterhin an die Stadtverwaltung, Abteilung Stadtmarketing wenden, wenn sie Bedarf an einer leistungsfähigen Internetanbindung haben.

Neue Straßen

Haldensleben hat in Kürze zwei neue Straßen: Ende Oktober wird die Verbindung zwischen dem Gewerbegebiet Südhafen und dem Kreisverkehr B 245/Waldring fertiggestellt sein. Der Stadtrat beschloss, diese Straße als Hinzenbergstraße weiter zu führen. Die Erschließungsstraßen im Gewerbegebiet selbst tragen den Namen „Am Südhafen“.

Open Air

Am 01. Oktober findet zum 3. Mal das Hip Hop – Open-air auf dem Gelände der Skaterbahn in Althaldensleben statt. Neben der Haldensleber Band SMS werden folgende Bands da sein: Home Block Records, BCGA, G-me Bounce, Prince Crown@mc mo, Vit-Armin B. Um 19 Uhr ist Beginn und der Eintritt beläuft sich auf zwei Euro. Das Konzert richtet die Stadt Haldensleben zusammen mit der Jugendmühle Althaldensleben aus. Die Hip Hop Tanzgruppe der Jugendmühle, angeleitet durch Caro Haase aus der Tanzschule Röppnack, Magdeburg, tritt in den Pausen auf.

Wir machen Maßarbeit



Fachgerecht aus einer Hand!

- Gardinen & Stangen
- komplette Dekorationen
- Lamellenvorhänge
- Jalousetten / Rollos
- Polstermöbel-Maßanfertigung & Reparatur
- Teppichboden & Fußbodenbelag

Ralf Mewes

Meister des Polsterhandwerks
Hauptstr.33 · 39345 Satulle
☎ 039058 / 22 55

Liebe Leserinnen und Leser,

Herbstzeit ist Erntezeit – nicht nur für Landwirte und Gärtner, auch auf die Stadt trifft dies ein wenig zu. Dem Umstand geschuldet, dass die Stadt Haldensleben seit Jahr und Tag pünktlich zum Jahresbeginn einen genehmigten Haushaltsplan hat, können viele Bauvorhaben fristgerecht begonnen werden und sind rechtzeitig vor dem Winter fertig. „Erntereif“ sind so zum Beispiel die sanierte Ortseestraße, die in der kommenden Woche freigegeben werden wird, ebenso wird in Kürze der erste Bauabschnitt der sanierten Maschenpromenade fertig sein.

Eine besonders „schöne Frucht“ haben wir bereits geerntet: Die neue Jugendherberge ist fertig und in Betrieb. Für mich persönlich war die Einweihung ein ganz besonderer Höhepunkt, da der Stadt diese Frucht nun wirklich nicht in den Schoß gefallen ist: Fördermittel gab es für dieses Vorhaben nicht. Umso mehr freut es mich, dass Rat und Verwaltung dennoch den Mut hatten, das Projekt anzugehen. Wie hieß es in den Richtlinien für den Jugendherbergsbau 1927, also zu der Zeit in der das alte Bettenhaus errichtet wurde: „Eine Gelegenheit zum Fußwaschen ist wünschenswert“.... Nun – diese „Mindestanforderung“ hat die Stadt Haldensleben mit der neuen Herberge wohl sicherlich übertroffen...

Ausführliche Informationen zu allen Bauvorhaben finden Sie übrigens im Internet unter <http://www.stadt-haldensleben.de/internet/buerger/bauvorhaben>.

Eine schöne Herbstzeit wünscht Ihnen

Ihr Norbert Eichler

Der besondere Tipp:

Manon Strachés deutsch-deutsche Lebensgeschichte



Am 21. September lädt der Alsteinklub zu einer besonderen Lesung in die Kulturfabrik ein: Die Magdeburger Schauspielerin und Kabarettistin Manon Straché, unter anderem bekannt durch die Serien Lindenstraße und Girl Friends, liest aus ihrer Biografie und gewährt ganz eigenen Einblicke in ihr Leben und die Entwicklung Ost-West. Es geht um die Menschen, die ihren Weg gekreuzt und beeinflusst haben, Schauspieler, Musiker und auch Politiker wie Jassir Arafat, der ihr einst die Hand küsste. Strachés Geschichte ist demnach nicht nur ihre Autobiografie, sondern zum großen Teil auch ein Zeugnis deutsch-deutscher Geschichte; dabei fördert sie Erstaunliches, Absurdes und Lustiges zutage: politischen Witz, und Alltagskomik, DDR-Slogans und Wortsspiele – und die Erkenntnis, dass im Osten und Westen schon immer über das Gleiche gelacht wurde.

Beginn ist 19 Uhr. Eintritt: 6 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf beim Alsteinklub, der Stadt- und Kreisbibliothek, der Stadtinformation, dem Buchlanden24 und dem Bücherkabinett.

Ein „cooles“ Prachtstück: Die neue Jugendherberge



2 Laura Zander (11) findet den alten und neuen Arbeitsplatz ihrer Eltern einfach „nur cool“: Kein Zweifel – das neue Bettenhaus der Jugendherberge Haldensleben bietet eine moderne, junge Architektur, wie man sie in Haldensleben (leider) selten findet. Nach über einem Jahr Bauzeit öffnete am 1. September das Haus seine Türen für die ersten Übernachtungsgäste – und am vergangenen Sonnabend für interessierte Haldensleberinnen und Haldensleber. Und die kamen in hellen Scharen. Der Tag der offenen Tür stieß auf überaus große Resonanz, was nicht weiter verwundert: Denn das neue Bettenhaus zieht schon äußerlich viele Blicke auf sich. In großen Gruppen „durchwanderten“ die Besucher der Einweihungsfeier das Haus und inspizierten die hellen und modern, teils mit eigenem Bad eingerichteten Schlafräume. Viel Gelegenheit zur Besichtigung leerer Schlafräume dürfte sich in den nächsten Jahren wohl auch kaum bieten: Schon jetzt hat sich das neue An-

gebot herumgesprochen – von April bis zu den Sommerferien 2011 sind schon jetzt kaum noch freie Plätze vorhanden, obwohl die Kapazität durch den Neubau von 40 auf 60 Plätze gestiegen ist. Auf zwei Etagen mit jeweils eigenen Aufenthaltsräumen können zwei Klassen von einander getrennt oder eben auch gemeinsam schöne Tage erleben. Für Ingolf und Edyta Zander, die Herbergseltern, ging mit dem Neubau ein Traum in Erfüllung. Jahrelang hatten die beiden zusammen mit den weiteren Mitarbeitern aus dem alten, über 80 Jahre alten Haus „das Beste gemacht“: Trotz beengter Verhältnisse und völlig unzureichender Küchen- und Sanitärräume war auch bisher schon in der Saison die Nachfrage stets größer als die Kapazität – nicht zuletzt dank der fast 80 verschiedenen Freizeitangebote für alle Altersgruppen vom Detektivspiel bis zum „Ohre-Rafting“, die zusammen mit der Übernachtung gebucht werden können. „Jugendherberge – das ist heute viel

mehr als nur Bett und Essen“, unterstrich Ingolf Zander bei der Einweihung. Sichtlich stolz zeigte sich auch Bürgermeister Norbert Eichler bei der Einweihung – ist doch die Haldensleber Jugendherberge seit 1927 Eigentum der Stadt Haldensleben und nicht, wie im Regelfall, des Jugendherbergswerkes. Eigentum verpflichtet – und in diesem Fall zu beträchtlichen Investitionen: 1,45 Millionen Euro kostete das Projekt – und diese Summe wurde weitgehend ohne Einsatz von Fördermitteln aufgebracht. 44.000 Euro steuerte die Lotto-Toto-Gesellschaft zur Einrichtung bei und das Unternehmen Keramag sponsorte die Sanitärobjekte im Wert von 6.000 Euro. Mit dem vor wenigen Jahren errichteten Mehrzweckgebäude und dem neuen Bettenhaus ist indes noch nicht das Ende erreicht: Erdhütten werden ab dem nächsten Jahr Abenteuerlustigen die „etwas andere Art der Übernachtung“ ermöglichen und für 2012 ist der Umbau der Außenanlagen geplant.



Hell und freundlich: Die neuen Schlafräume



Bei der Schlüsselübergabe v.l.: Architekt Ulrich Kirchner, Herbergsvater Ingolf Zander, Bürgermeister Norbert Eichler und Burkhard Fieber, Jugendherbergswerk



Die neue Rezeption

Orgelbauverein St. Marien –Haldensleben e.V. Vorstellung und Aufruf zur Mitwirkung und Unterstützung

Im März 2010 hat sich in Haldensleben spontan ein Orgelbauverein zur Förderung und Unterstützung des Neubaus einer neuen Hauptorgel in der Haldensleber Marienkirche gegründet. Der Verein ist inzwischen als eingetragener Verein registriert und hat die Anerkennung der Gemeinnützigkeit durch das Finanzamt erhalten.

Den Vorsitz des Vereins hat Herr Nicolaus von Zitzewitz übernommen, seine Stellvertreter sind Dr. Günter H. Müller und Dirk Thureau, Kassenführer ist Jürgen Zapfe und Schriftführerin Karin Ruths.

Die Hauptorgel wurde 1873 bis 1875 vom Orgelbauer Böttcher begonnen und vom Haldensleber Orgelbauer Troch 1877/78 vollendet. Das Instrument ist mehrfach umgebaut worden, wobei die Ausführung nicht optimal war.

Seit 1980 war die Orgel mehrfach nicht mehr bespielbar und wurde wiederholt notrepariert.

1995 bis 1998 wurde eine für über 70.000 DM durchgeführt. Bereits damals hat die beauftragte Orgelbaufirma auf die Risiken einer Reparatur hingewiesen.

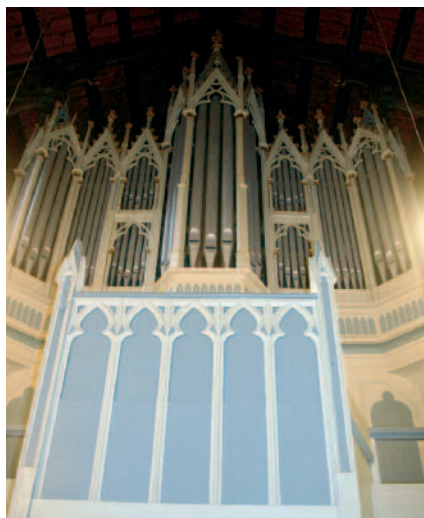
Beim Amtsantritt von Kantorin Winkler 2003 erwies sich die große Orgel erneut als unbespielbar und wurde wieder notrepariert.

Seit Jahresanfang 2010 ist sie nicht mehr bespielbar und eine aktuelle Bestandsaufnahme hat ergeben:

Eine Großreparatur wäre möglich, würde aber etwa 2/3 der Kosten eines Neubaus

erfordern, auch eine Wiederherstellung der Orgel in ihrer ursprünglichen Disposition und Mechanik ist mit großen Risiken machbar, würde dann aber teuer als ein Neubau werden.

Deshalb hat der Gemeindegemeinderat einen Neubau beschlossen. Wegen der immensen Kosten die damit auf die Gemeinde zukommen, hat sich im März 2010 der Förderverein gegründet mit den Zielen:



Geld für den Orgelbau einzuwerben, und damit wieder eine bespielbare große Orgel zu schaffen, die unsere Kirche während der Gottesdienste mit vollem Klang füllt, die St. Marienkirche als öffentlichen Konzertraum für allgemeine Konzerte im Zentrum unserer Kreisstadt zu etablieren, Kantor Döschner, der seit

seinem Amtsantritt sehr engagiert für die Kirchenmusik in unserem Kreis und die Chortätigkeit, besonders auch der Kinder wirkt, hier in Haldensleben zu halten und damit an die schöne Tradition großer Konzerte, wie sie unter Kantor Holtorff über viele Jahre möglich waren und die eine große Publikumsresonanz hatten, wieder angeknüpft werden kann.

Die Kosten für einen Neubau werden sich auf mehrere Hunderttausend Euro belaufen, eine sehr hohe Summe. Wir bitten deshalb alle Haldensleber Bürger, Betriebe und Einrichtungen durch Beitritt in den Verein und durch Spenden (z.B. anlässlich von Jubiläen und Geburtstagen) uns bei der Erreichung dieses anspruchsvollen Ziels zu helfen. Sowohl der Mindestjahresbeitrag, mit 12 Euro bewusst niedrig gehalten, als auch Spenden können steuerlich geltend gemacht werden. Für Spenden unter 150,00 Euro reicht der Kontoauszug oder der Durchschlag des Überweisungsträgers für die Vorlage im Finanzamt.

Der Orgelbauverein St. Marien Haldensleben e.V. ist erreichbar:

Orgelbauverein St. Marien Haldensleben e.V.

Gärhof 7 · 39340 Haldensleben

Telefon: 03904/725761,

Fax: 03904/499040 oder

E-Mail: nina.zitzewitz@t-online.de

Bankkonto des Fördervereins:

Kontonummer: 340 002 6955 bei der Kreissparkasse Börde BLZ: 8105 5000

3



ROLAND



APOTHEKE



Apotheker Alfred Schmidt

im Medi-Center

... die Apotheke Ihres Vertrauens ! ...

... mit den umfassenden Leistungen:

- Jahresrechnung der Zuzahlungen
- Kundenkarte
- Diabetikerberatung
- Reise-Impfberatung
- Kosmetikberatung
- Blutdruckmessung
- Blutzuckermessung
- Verleih von elektrischen Milchpumpen, Babywaagen u.v.m.



Roland - Apotheke · Gerikestraße 4 · 39340 Haldensleben · Tel.: 03904 - 7 15 20 · Fax: 03904 - 46 22 52

Herbstwinde erwünscht, aber bitte nicht so stark

Das Wetter der vergangenen Tage ist mehr als durchwachsen. Mit großen regennassen Schritten eilt der Herbst herbei. Auch wenn die warmen Sommertage vorüber sind, so ist doch der Herbst die Jahreszeit der Drachen und der Drachenflieger. Aus diesem Grund lädt die Abteilung Jugend und Sport zum großen Drachenfest ein. Am 09. Oktober übernehmen in der Zeit von 13.30 bis 17 Uhr die bunten Wesen aus Plastik und Papier die Lufthoheit. Begleitet wird das bunte Treiben auf der Masche durch die Tanzgruppe „Kids und Co“, der Jugendmühle, dem CVJM, der Polizei und der Netzwerkstelle „Schulerfolg sichern“. Bastelstraßen, frische Waffeln, Spiel und Spaß runden den Tag ab. Und wie auch im vergangenen Jahr begeisterten wieder die Drachenfreunde „Elbwind“ das Pu-

blikum mit ihren großen Lenkdrachen und einer zuckersüßen Überraschung.



Auch ohne Sonnenschein folgten viele Drachenbegeisterte dem Fest im vergangenen Jahr

Literatur findet Stadt

Nach dem fulminanten Erfolg der Landesliteraturtage im vergangenen Jahr startet die Stadt Haldensleben nun eine eigene „kleine“ Neuauflage. „Literatur findet Stadt“ – Unter diesem Motto erwarten die Besucher wieder vielerlei unterhaltsame, lustige und zum Nachdenken anregende Geschichten sowie literarisch-musikalische Abende. Ob erotische Geschichten des Autors Ludwig Schumann, authentische Kriminalgeschichten von Bernd Kaufholz, humorvolle Kolumnen aus der Volksstimme oder auch ernste Ansichten zum Werteverfall in unserem Land, hier findet jeder etwas zum Innehalten, Lauschen und Entspannen. Die Programmhefte für die Stadtliteraturtage vom 16. bis zum 29. Oktober liegen bereits unter anderem in der Kulturfabrik, in Buchhandlungen, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation aus.

„Hurra, uns gibt es jetzt fünf Jahr“

Die Kinder und Betreuer der Kindertagesstätte Birkenwäldchen sind stolz: Ihre Einrichtung feiert nun fünfjähriges Bestehen. Die Waldpädagogische Kita richtet sich in ihrem Konzept besonders an das Spielen, Lernen und Forschen in der Natur. Am Dienstag, dem 28. September, laden sie aus diesem Anlass zu einer kleinen Feier mit vielen Überraschungen und ei-

nem kleinen „Waldimbiss“ ein. Wer die Kita kennen lernen möchte, ist ab 15 Uhr willkommen. Zu verfehlen ist die Feier auch nicht. Aus Haldensleben Richtung Satuelle fahrend, biegen sie vor dem Wald rechts ab und folgen dem Schild Waldkindergarten bis zu einer Schranke. Am Weg ist beidseitiges Parken erlaubt, allerdings ist die Mittelspur frei zu lassen.

Ehrungen, Musik und Sport – Sportgala 2010

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren. Am 13. November ist es wieder soweit: Die besten Athleten des Landkreises Börde werden bei der Sportgala in der Haldensleber Ohrelandhalle ausgezeichnet. Auch in diesem Jahr haben sich die Veranstalter etwas einfallen lassen, um den Gästen ab 18.30 Uhr ein vielfältiges Programm zu bieten. Ein Highlight des Abends ist der Auftritt der Band Cora, die mit Amsterdam in den 80er Jahren ihren ersten großen Erfolg erlebte. Des Weiteren sorgt die Partyband „Music & Voice“ für Stimmung. Ihr Repertoire reicht von Dinnermusik über Oldies bis hin zu aktuellen Hits. Eine Bühnenshow mit verschiedenen Lichtinstallationen rundet das Programm ab. Und um nicht den Sport, der Mittelpunkt des Abends, aus den Augen zu verlieren, begeistern die Mitglieder des Haldensleber-Tanz-Club-Roland e.V. die Gäste mit ihrem Können. Für das leibliche Wohl ist gesorgt und eine Tombola mit zahlreichen Preisen bringt Abwechslung in das Programm. Eintrittskarten für die Sport-Gala sind bei der Volksbank Helmstedt eG unter Telefon 05351 531-208, Frau Sybille Helwing erhältlich.

Mehrgenerationenhaus – Ein Bauprojekt mit Zukunft

Was lange währt, wird gut: Nach langer Vorplanungsphase beginnen nun die Bauarbeiten für das Projekt „Mehrgenerationenhaus“ in der Bülstringer Straße. Gestern bildete der symbolische erste Spatenstich den Auftakt für die Hochbauarbeiten. Zwei Häuser, deren Bausubstanz nicht mehr zu erhalten war, weichen einem Neubau. Dabei sollen jedoch historisch wertvolle Bauteile der Abrisshäuser in den Neubau einfließen. Auch das angrenzende Haus Nummer 9 gehört zu diesem Projekt und wird fachgerecht gesichert.

Der Häuserblock zwischen der Bülstringer Straße und der Gröperstraße ist ein Schwerpunkt für die Entwicklung der Altstadt im Rahmen der Sanierungsmaßnahme „Stadtkern Haldensleben“. Nachdem die Suche nach privaten Investoren für dieses Gebiet ohne Erfolg geblieben ist, erarbeitete die Stadt zusammen mit der Landesentwicklungsge-

sellschaft SALEG ab 2007 das Projekt „Mehrgenerationenhaus“. Der Entwurf sieht eine Gemeinschaftsnutzung der Flächen aus Wohnung, Betreuung und Dienstleistung vor. 2008 reichte die SALEG das Konzept zur Teilnahme am Wettbewerb „Städte- und wohnungspolitische Modellprojekte in Sachsen-Anhalt“ ein und erhielt im Juli 2009 eine Förderzusage. Der Bau der Wohnungen, die im ersten Bauabschnitt nun entstehen, wird mit rund 853.500 Euro gefördert. Die Gesamtkosten belaufen sich auf mehr als 2,5 Mio Euro. Bis Juli 2011 sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein.

Auch für den zweiten Bauabschnitt, der soziale Einrichtungen beinhalten soll, sind Fördermittel im Programm Stadtumbau Ost beantragt. Bei Bewilligung können die Arbeiten ab 2011 beginnen. Die Gesamtkosten für diesen Abschnitt sind mit 3,6 Mio Euro kalkuliert.

Komfortabel wohnen und umsorgt leben -

WOHNEN mit SERVICE in Haldensleben



„Wenkebach-Heim“, Schützenstr. 4

Preisbeispiel für eine Wohnung mit 41,00 m²

Kaltmiete: 215,00 Euro

Heiz- und
Nebenkosten: 120,00 Euro

Service und
Betreuung: 115,00 Euro

Hausnotruf: 17,90 Euro

Gesamt: 467,90 Euro

- Gemeinsames Mittagessen
- Seniorengymnastik
- Treff in der Cafeteria
- Vorträge, Musik, Spiele
- Feste im Jahreskreis
- Fahrten und Ausflüge
- Pflegerische Versorgung
- Reinigung Ihrer Wohnung
- Wäsche- und Hausmeisterservice



...eine gute Entscheidung!

03904 - 48 72 0

Seniorenhilfe Haldensleben • Hagenstraße 62 • 39340 Haldensleben • info@seniorenhilfe-ok.de • www.seniorenhilfe-ok.de

Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Magdeburger Straße 46 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 3601 und 244/8 der Flur 4 in der Gemarkung Haldensleben in Größe von gesamt 535 m². Das Grundstück wurde im Rahmen des Architektenwettbewerbs „Mut zur Lücke“ überplant. Als mögliche Bebauung wurden in diesem Zusammenhang ein Mehrfamilienhaus bzw. Reihenhauser für bis zu vier Familien oder zwei Einfamilienhäuser vorgeschlagen. Der rückwärtige Hofbereich bietet Platz für Ter-

rassen mit Gartenanbindung. Die umgebende, schützende Mauer gewährleistet einen sicheren Spielbereich für Kinder.

Das Grundstück stellt bei einer Neubebauung eine Kombination aus zentrumsnahe Wohnen in Verbindung mit allen Vorteilen eines Ein- bzw. Mehrfamilienhauses in der Innenstadt dar. Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.

Der Verkehrswert beträgt 19.000,00 €



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Gärhof 1 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand ist das Flurstück 591 der

Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück im Durchgang zum Gärhof an. Gegenstand sind die Flurstücke 215/1, 215/2

Flur 38 in Größe von 215 m² in der Gemarkung Haldensleben. Das Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienhaus.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



Die Stadt Haldensleben bietet ein Grundstück an der Neuenhofer Straße in Haldensleben zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 1500 und 1501 der Flur 9 in der Gemarkung Haldensleben mit einer Gesamtgröße von 598 m².

Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Stendaler Straße 10 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand ist das Flurstück 589 der Flur 38 in der Gemarkung Haldensleben in Größe von 423 m². Das Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienhaus.

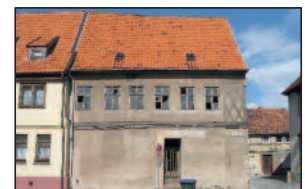
Das Grundstück ist unbebaut.

Das Grundstück eignet sich zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus oder Doppelhaus.

Der Wert des Grundstückes beträgt 35.200,00 €.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.

Der Wert des Grundstückes beträgt 10.000,00 €



Familiengrundstück gemäß Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben

Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück Stendaler Str. 11 und 13 zum Verkauf an.

Kaufgegenstand sind die Flurstücke 181, 182

und 584 der Flur 38 in Größe von gesamt 593 m² in der Gemarkung Haldensleben.

Das Grundstück liegt im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet der Stadt Haldensleben.



Grundstücksangebote

6

Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung eines Gartens in Größe von ca. 650 m² zur kleingärtnerischen Nutzung und Erholung an.

Die zu verpachtende Teilfläche des Flurstückes 394/32 der Flur 4 der Gemarkung Haldensleben liegt zwischen Rottmeisterstraße und Bernhard-von-Lippe-Straße. Eine fußläufige

Erreichbarkeit ist von der Rottmeisterstraße gegeben.

Der Garten ist mit einem Geräteschuppen bebaut. Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung und Stromversorgung sind nicht gegeben.

Die monatliche Pacht beträgt 29,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 522 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175 ist

über die Eichgartenstraße in Uthmöden gegeben.

Der Garten ist bebaut mit einem Schuppen und verfügt über einen Anschluss an die Energieversorgung.

Die jährliche Pacht beträgt 104,40 €.



Die Stadt Haldensleben bietet mit sofortiger Wirkung die Verpachtung einer Fläche in Größe von ca. 278 m² zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Das zu verpachtende Flurstück 28/24 der Flur 34 der Gemarkung Haldensleben liegt in Haldensleben, An der Bever. Der direkte Zugang

erfolgt von der Verkehrsfläche „An der Bever“.

Das in Rede stehende Flurstück ist unbebaut und verfügt nicht über einen Anschluss an die öffentliche Strom- und Wasserversorgung.

Die jährliche Pacht beträgt 139,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet die Verpachtung einer Teilfläche in Größe von ca. 504 m² des Flurstückes 175 der Flur 4 in der Gemarkung Uthmöden zur kleingärtnerischen Nutzung an.

Die Zuwegung zu der zu verpachtenden Teilfläche des betroffenen Flurstückes 175 ist

über die Eichgartenstraße in Uthmöden gegeben.

Der Garten verfügt über Wasser- und Energieversorgung und ist mit einem Pumpenhaus bebaut.

Die jährliche Pacht beträgt 100,80 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in Uthmöden, Erknerstraße, Flur 4, Flurstück 497, Größe 866 m², zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet zum Zwecke der Wohnbebauung.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 22.500,00 €.



Die Stadt Haldensleben bietet das Grundstück in Uthmöden, Erknerstraße, Flur 4, Flurstück 388/179, Größe 464 m², zum Verkauf an.

Das vorgenannte Grundstück ist geeignet zum Zwecke der Bebauung mit einem Einfamilienwohnhaus.

Der Kaufpreis beträgt insgesamt 9.280,00 €.



Interessenten für die o.g. Grundstücksangebote bewerben sich bitte schriftlich bei der Stadt Haldensleben, Abt. Liegenschaften, Markt 20-22, 39340 Haldensleben oder per Mail unter Grundstuecke@Stadt-Haldensleben.de. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Telefonnummer 03904/479-138.

Die Stadt Haldensleben hat im Jahr 2008 die bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen, um an der Werderstraße in Haldensleben ein Baugebiet ausweisen zu können. Es besteht die Absicht, die geeigneten Grundstücke für den Verkauf, im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes sowie auch im Wege der Bestellung eines Erbbaurechtes mit einem gestaffelten Erbbauszins für „junge Familien“ nach dem Handlungsrahmen der Stadt Haldensleben für die Vergabe von Grundstücken zur Stabilisierung der Einwohnerzahl und Stärkung städtischer Strukturen zur Verfügung zu stellen. Die Grundstücke haben eine Größe zwischen ca. 600 m² und ca. 1020 m².

Der Verkehrswert der Grundstücke beträgt 47,50 €/m².

Die Grundstücksflächen in der Werderstraße waren in der Vergangenheit mit Industriebetrieben der Lebensmittelindustrie bebaut. In diesem Zusammenhang wurden die Grundstücksflächen einer näheren Überprüfung unterzogen. Hierbei ist festgelegt worden, dass nach Abschluss der Baumaßnahme das Aufbringen einer Mutterbodenschicht für die nicht überbauten und versiegelten Flächen in einer Stärke von 60 cm notwendig wird. Die Mutterbodenschicht stellt die Stadt Haldensleben zur Verfügung.

Für Rückfragen stehen Ihnen die Mitarbeiter der Abteilung Liegenschaften zu den Sprechzeiten und unter der Tel.nr. 03904/479141 oder 03904/479138 gern zur Verfügung.

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Haldensleben, d. 10. September 2010

Amtliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat im öffentlichen Teil seiner Sitzung am Donnerstag, dem 09.09.2010 folgende Beschlüsse gefasst:

1. Änderungsantrag der Fraktion DIE LINKE in Anlehnung des Antrages der HDL-Fraktion
 1. Die Verwaltung wird beauftragt, ab sofort Gespräche mit bereits gelisteten Lieferanten und mit den städtischen Einrichtungen mit dem Ziel zu führen, im Schuljahr 2011/2012 Haldensleber Einrichtungen am EU-Schulobstprogramm zu beteiligen.
 2. Die Stadtverwaltung wird aufgefordert, die voraussichtlich Ende November vorliegenden Evaluationsergebnisse der Landesregierung vom bisherigen Schulobstprogramm auszuwerten und für die Antragstellung für das nächste Schuljahr zu berücksichtigen.
 3. Im Haushaltsjahr 2011 sind dafür ausreichend Mittel einzustellen. Für die Einschätzung der Höhe der benötigten Mittel sind die Erfahrungen bereits beteiligter Kommunen zu erfragen.
 4. Dem Schul-, Sozial-, Kultur- und Sportausschuss sind in der nächsten Sitzung alle Unterlagen im Zusammenhang mit dem Thema „Schulobst“ zur Einsichtnahme vorzulegen.
2. Neubestellung eines Mitgliedes des Aufsichtsrates der Stadtwerke Haldensleben GmbH
hier: Nachfolge für den ausgeschiedenen Stadtrat Peter Bär
- 3 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung
4. Wahl des Vorsitzenden der Schiedsstelle der Stadt Haldensleben
5. Einführung einer Feuerwehrrente
6. Beschlussfassung über den künftigen Standort und die Betreibung des Haldensleber Wochenmarktes ab 01.01.2011
7. Änderung der Verkehrsregelung in der Hagenstraße im Bereich der Fußgängerzone und den angrenzenden Nebenstraßen
8. Einleitung eines Änderungsverfahrens zur Örtlichen Bauvorschrift über die Gestaltung der historischen Innenstadt (Gestaltungssatzung)
9. Öffentliche Auslage und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung AMEOS-Klinikum“, Haldensleben
10. Behandlung der Anregungen und Beschluss zur Feststellung der 15. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes (FNP) im Bereich Schloss Detzel
11. Behandlung der Anregungen und Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Schloss Detzel“, Haldensleben, OT Satuelle (einschl. Begründung mit Umweltbericht und Vorhaben- und Erschließungsplan) als Satzung
12. Behandlung der Anregungen und Beschluss des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Südhafen II“, Haldensleben (einschl. Begründung mit Umweltbericht) als Satzung
13. Kostenspaltung für die Tiefbaumaßnahme - Ausbau der Beleuchtung in der Schillerstraße - in Haldensleben
14. Straßenbenennung im Geltungsbereich B-Plan „Gewerbegebiet Südhafen II“
15. Widmung der „Provisorischen Zufahrt zum Gewerbegebiet Südhafen“ in Haldensleben
16. Widmung der Straße „Am Südhafen“
17. Beschluss über die außerplanmäßige Ausgabe für das Projekt „Familienwerkstatt“ des Deutschen Kinder-schutzbundes, Kreisverband Börde e.V. in Haldensleben

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung hat der Stadtrat der Stadt Haldensleben folgende Beschlüsse gefasst:

1. Antrag auf Erlass von festgesetzten Gewerbesteuern auf einen Sanierungsgewinn der Firma HDL Bau GmbH, Töberheide 7, 39340 Haldensleben
2. Bestellung eines Erbbaurechts an dem Grundstück der Gemarkung Haldensleben, Flur 3, Flurstück 1640 in Größe von 1.022 qm
3. Bestellung eines Erbbaurechts an dem Grundstück der Gemarkung Haldensleben, Flur 3, Flurstück 1648 in Größe von 687 qm und Flur 3, Flurstück 1652 in der Größe von 9 qm


Eichler

Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Beschluss (Beschluss-Nr. 102-11.(V)/2010) zur Einleitung eines Änderungsverfahrens zur Örtlichen Bauvorschrift über die Gestaltung der historischen Innenstadt (Gestaltungssatzung)

Anlass der Aufstellung der Satzung war der Schutz und der Erhalt der Altstadt, insbesondere der Maßstab des Stadtbildes und der alten Straßenzüge. Diese Satzung gilt sowohl für Veränderungen an Bestandsgebäuden als auch für Neu- und Ersatzbauten.

Die praktischen Erfahrungen der vergangenen Jahre im Umgang mit der Satzung führen zu folgenden Schlussfolgerungen, nach denen eine Überarbeitung geboten ist:

Der Geltungsbereich der Satzung ist identisch mit dem Denkmalbereich Altstadt. Nach dem Denkmalschutzgesetz bedürfen sowohl bauliche Veränderungen an Bestandsgebäuden als auch die Errichtung von Neubauten im Denkmalbereich auf Grund des Umgebungsschutzes einer denkmalrechtlichen Genehmigung. Es soll daher gewährleistet werden, dass die Vorschriften der Gestaltungssatzung im Einklang mit den denkmalfachlichen Anforderungen stehen bzw. sich nicht mit diesen widersprechen.

Im Umgang mit den Ergebnissen des Architektenwettbewerbs „Mut zur Lücke“ und bei der Begleitung von Einzelvorhaben hat sich wiederholt herausgestellt, dass bei der Planung von Neubauten teilweise unterschiedliche Grundhaltungen zu Gestaltungsfragen bei den Denkmalschutzbehörden und der Stadt bestehen. Diesbezüglich sollen die Standpunkte, die Eingang in die Gestaltungssatzung finden, im Vorfeld abgestimmt werden.

Der sehr detaillierte Regelungsinhalt der bestehenden Gestaltungssatzung führt häufig zu nicht vertretbaren gestalterischen Einschränkungen, in Einzelfällen auch zu fehlerhaften Vorgaben. Daher sollen die Regelungen bei einer Überarbeitung gestrafft und auf das Wesentliche beschränkt werden.

8

Gemäß § 85 Abs. 5 der novellierten Bauordnung 2006 (BauO LSA) ist eine Überprüfung der Örtlichen Bauvorschriften durchzuführen, denn sie treten 5 Jahre nach In-Kraft-Treten automatisch außer Kraft. Die 5-Jahres-Frist beginnt ab dem Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens der neuen Bauordnung: am 15.03.2006. Fristende ist demnach am 15.03.2011.

Aufgrund der vorgenannten Erläuterungen soll die bestehende Gestaltungssatzung überarbeitet werden. Im Vorfeld soll eine Grundsatzberatung mit den Denkmalschutzbehörden durchgeführt werden. Eine Reduktion des Regelungsinhaltes und der Regelungstiefe ist beabsichtigt. Besondere Aufmerksamkeit soll der Gestaltung von Neubauten und dem Umgang mit Werbeanlagen gewidmet werden.

Haldensleben, 10.09.2010


E I C H L E R

Der Satzungsbereich ergibt sich aus dem angeführten Kartenausschnitt.



Stadt Haldensleben
Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung des Entwurfes des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung AMEOS-Klinikum“, Haldensleben nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat in öffentlicher Sitzung am 09.09.2010 den Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung AMEOS-Klinikum“, Haldensleben, einschließlich der Begründung gebilligt und beschlossen (Beschluss-Nr. 95-11.(V)/2010), diesen nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) öffentlich auszulegen.

Der Planentwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes einschließlich Begründung, der Vorhaben- und Erschließungsplan sowie die wesentlichen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Behördenbeteiligung gemäß § 4 Abs. 1 BauGB werden

vom 27.09.2010 bis einschließlich zum 27.10.2010 (Auslegungsfrist)

im Bürgerbüro der Stadt Haldensleben, Markt 20, während der Öffnungszeiten des Bürgerbüros zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.

Über den Inhalt der Entwürfe wird auf Verlangen Auskunft im Bauamt, Abteilung Stadtplanung/SG Umwelt während der

Sprechzeiten/Öffnungszeiten

Dienstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–18.00 Uhr
 Mittwoch 9.00–12.00 Uhr
 Donnerstag 9.00–12.00 Uhr und 13.00–16.00 Uhr
 Freitag 9.00–12.00 Uhr
 erteilt. Anfragen können auch per Email erfolgen an:
 Petra.Albrecht@Haldensleben.de

Es liegen folgende Arten umweltbezogener Informationen vor:

- Umweltbericht (Teil B der Begründung),
- Kartierung von Vögeln und Fledermäusen im Gebiet des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Erweiterung AMEOS-Klinikum“ Haldensleben
- Maßnahmen zur Vermeidung, Verringerung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen.

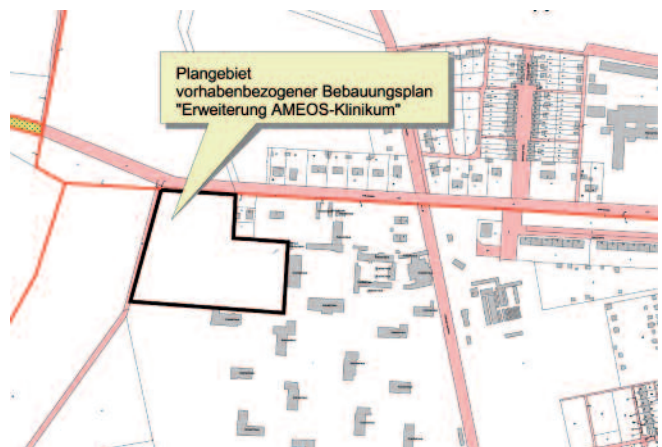
Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Planentwurf schriftlich oder mündlich zur Niederschrift abgegeben werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahme mitgeteilt wird, ist die Anschrift des Verfassers anzugeben.

Ein Normenkontrollantrag gemäß § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) gegen diesen Bebauungsplan ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen dieser öffentlichen Auslegung nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Haldensleben, 10.09.2010


 ECHLER

Der Satzungsbereich ergibt sich aus dem angeführten Kartenausschnitt.



Stadt Haldensleben
 Der Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Feststellungsbeschluss der 15. Änderung des wirksamen Flächennutzungsplanes (FNP) der Stadt Haldensleben im Bereich „Schloss Detzel“

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat in seiner öffentlichen Sitzung am 09.09.2010 die im Rahmen der Beteiligungsverfahren nach den §§ 2, 3 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) vorgebrachten Anregungen und Hinweise gemäß § 1 Abs. 7 BauGB gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen. Der Abwägungsvorschlag wurde gebilligt.

Der Stadtrat der Stadt Haldensleben hat den Feststellungsbeschluss (Beschluss-Nr. 105-11.(V)/2010) zur 15. Änderung des wirksamen FNP der Stadt Haldensleben gefasst.

Der Bürgermeister wurde durch den Stadtrat beauftragt, die 15. Änderung des wirksamen FNP bei der höheren Verwaltungsbehörde zur Genehmigung vorzulegen sowie die Erteilung der Genehmigung ortsüblich bekannt zu geben.

Die Durchführung des 15. Änderungsverfahrens des wirksamen FNP der Stadt Haldensleben beinhaltet nachfolgende Änderung:

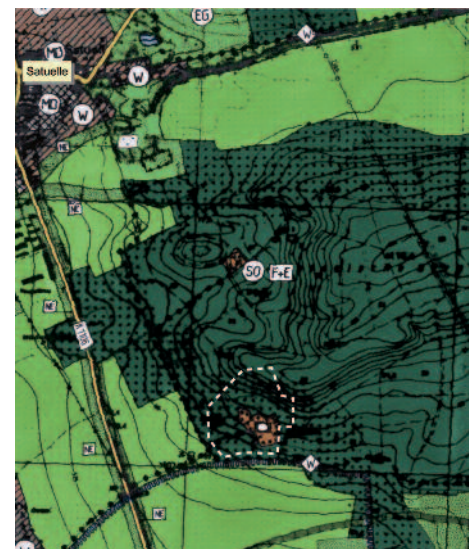
Im Änderungsbereich werden die bisher dargestellten Flächen für den Gemeinbedarf mit der Zweckbestimmung Sozialen Zwecken dienende Einrichtung sowie Waldfläche zukünftig als Gemischte Baufläche und Grünfläche mit der Zweckbestimmung Park dargestellt. Weiterhin werden das Schloss und der Park als Denkmal dargestellt.

Anmerkung:

Bebauungspläne müssen aus dem wirksamen Flächennutzungsplan nach § 8 Abs. 2 BauGB entwickelt sein. Um entsprechend der städteplanerischen Ziele der Stadt Haldensleben die Voraussetzungen für die Ausarbeitung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Schloss Detzel“ zu schaffen, wurde im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB das 15. Änderungsverfahren des wirksamen FNP der Stadt Haldensleben durchgeführt.

Haldensleben, 10.09.2010


 ECHLER



Aktuelle Veranstaltungstipps

KulturFabrik

17. September, 20.00 Uhr

Premiere: „Meine Leiche, deine Leiche“, Haldensleber Turmtheater, Eintritt: 1,50 €

19. September, 15.00 Uhr

Jubiläumskonzert „5 Jahre Frauenchor gaudio cantando“, Eintritt: frei

20., 21., 22., 23. September, 14.00 Uhr

Verkehrsschulungsseminar „sicher mobil“ mit Gerhard Höfer, OhreKreisverkehrswacht

21. September, 19.00 Uhr

Lesung: Manon Straché (MD): „Leise jedoch kann ich nicht“, Eintritt: 6,00 €

23. September, 19.00 Uhr

Politkabarett Zwickmühle „Davon wird die Welt nicht munter!“, Eintritt: 14,00 €

28. September, 09.00 Uhr

Kinothek für Kinder: „Kuddelmuddel bei Pettersson und Findus“, Eintritt: frei

28. September, 19.00 Uhr

Kinothek: „Die Welle“, Eintritt: 3,00 €

28. September, 19.30 Uhr

Zusammenkunft der Aquarienfreunde

29. September, 19.30 Uhr

„Musik am Abend – Facetten der Liebe“. Spende in Höhe von 10,00 € erbeten

30. September, 07., 08. Oktober, 20.00 Uhr

„Meine Leiche, deine Leiche“, Das neue Stück des Haldensleber Turmtheaters, Eintritt: 1,50 €

30. September, 19.00 Uhr

- 10 Informationsveranstaltung des Polizeireviers Börde: „Schutz vor ungebetenen Gästen - Wie schütze ich mein Eigentum?“, Eintritt: frei

05., 07. Oktober, 10.00 bis 18.00 Uhr

06. Oktober, 10.00 bis 16.00 Uhr

Bücherflohmarkt

06. Oktober, 16.00 Uhr

Lesung mit Erhard Hampel: Banana Yoshimoto: „Mein Körper weiß alles“, Eintritt: 3,00 €

09. Oktober, 09.00 Uhr

Gesundheitstag

Hundisburg

19. September, 13.00 – 17.00 Uhr

Klettern wie ein Eichhörnchen: ab 14 Jahre, Treffpunkt: Haus des Waldes

24. September, 19.00 Uhr, Eichsfelder Saal

Amadeuskomplott - Die Freche-Romanzen-Tour

02. Okt. 11.00–18.00 Uhr; 03. Okt. 10.00–18.00 Uhr

Obsttage auf Schloss Hundisburg

Museum

05. Oktober, 17.00 Uhr

100 Jahre Museum Haldensleben, Festveranstaltung und Gesprächsrunde

Kinderschutzbund

23. September, 13.00 Uhr

Kinderfest mit vielen Überraschungen.

Veranstaltungen im Rahmen des Helmstedt-Haldensleben-Marsches

08. Oktober, 20.00 Uhr

Serenade mit dem Reservistenmusikzug Niedersachsen und anschließendem Feuerwerk im Schlossgarten. Der Eintritt ist frei!

09. Oktober

19. Helmstedt-Haldensleben-Marsch

09.00 Uhr – Eröffnung und Start auf dem Marktplatz zu den Strecken (12,20 und 30 km)

ab 10 Uhr – buntes Programm in der Innenstadt

15.00 Uhr – Abschlussveranstaltung

Veranstaltungen im Rahmen „Süße Tour“

16. Oktober

11.00–16.30 Uhr – Zuckersüße Spezialitäten am Kunstpark „Weißer Garten“

11.30–16.00 Uhr – „Mittelalter zum Anfassen“ im Templerhaus

11.30–18.00 Uhr – Gedeck mit Eintritt in das Bäckereimuseum, Gaststätte Richter

12.00–16.00 Uhr – Besichtigung alter Handwerkstechnik im Bäckereimuseum

Ab 12.00 Uhr – „Von der Kaffeemühle bis zum Zuckerhobel“, Führungen auf Gut Detzel mit Verkostung

Waldhotel Alte Ziegelei – Regionale Gerichte und Rüblikuchen

Masche

09. Oktober, 13.30 – 17.00 Uhr

Buntes Drachenfest

Ohrelandhalle

10. Oktober, 16.00 Uhr

„Das große Wunschkonzert der Blasmusik“

Karten ab 29 Euro

Stadtliteraturtage

16. Oktober, 19.00 Uhr, Georgshof Uthmöden

Daniela Danz und Juliane Blech „Was immer es ist – es ist immer was“, Eintritt: 2 €

16. Oktober, 20.00 Uhr, KulturFabrik

Ludwig Schumann & Duo Dinges – „Den ganzen Tag Frosch“, Eintritt: 7 €

17. Oktober, 15.00 Uhr, Galerie „Das Einhorn“

„Mord für 40 Ostmark“ – Autorenlesung mit Bernd Kaufholz, Eintritt: 4,90 €

18. Oktober, 10.00 – 12.00 Uhr, KulturFabrik

Theaterworkshop – Voranmeldung unter: 03904 / 40159

18. Oktober, 10.00 Uhr, „Märchenburg“

Juliane Blech erzählt heitere Situationen

Ausstellungen

– „Schutz vor ungebetenen Gästen - Wie schütze ich mein Eigentum?“ Ausstellung des Polizeireviers Börde, Bereich Presse Information Beratung (PIB), vom 27. – 29. September 09.00 – 15.00 Uhr in der KulturFabrik. Eintritt: frei

– „Johann Gottlob Nathusius“ Sonderausstellung zum 250. Geburtstag des Industriepioniers im Museum bis zum 24. Oktober 2010 zu sehen.

– „Kunstausstellung“ des Grafik-Designers Thomas Uibel aus Magdeburg mit 3-D Fotografien und Grafikkunst im Schloßcafé Hundisburg bis 31.10.2010

– Ron Wood (Rolling Stones) – Drucke & Radierungen. Aus der Sammlung Ulrich Schröder. Bis 12. November in der KulturFabrik zu sehen Öffnungszeiten der Ausstellung: Mo, Mi, Fr: 13.00–16.00 Uhr, Di & Do, 10.00–18.00 Uhr, Sa: 10.00–12.00 Uhr, So, 15.00–18.00 Uhr (Bitte beachten geänderte Öffnungszeiten für diese Ausstellung!)

Bereitschaftsdienste

Notfallpraxis im Sana Ohre-Klinikum, Kiefholzstr. 27

Mo./Di./Do.: 19.00–22.00 Uhr; Mi/Fr: 14.00–22.00 Uhr
Sa./So./Feiertag: 09.00–13.00 Uhr und 15.00–22.00 Uhr
Telefon: 03904/474-393

Kinderärzte

17.09.-26.09.

Praxis Medicenter, Gerikestr. 4, Tel. 03904/2292 o. 41011

27.09.-05.10.

Kinderarztpraxis, Waldring 104, Tel. 03904/42654

06.10.

Praxis Medicenter, Gerikestr. 4, Tel. 03904/2292 o. 41011

07.10.

Kinderarztpraxis, Waldring 104, Tel. 03904/42654

08.10.-19.10.

Praxis Medicenter, Gerikestr. 4, Tel. 03904/2292 o. 41011

Tierärzte

17.09.-23.09.

DVM Stürzel, Wassensdorf, Tel. 039002/8503

Dr. Graf, Berenbrock, FU: 0172/5289233

FTA. Balko, Meitzendorf, FU: 0172/3983328

24.09.-30.09.

FTA. Thurmman, Bregenstedt, FU: 0171/7720959

Dr. Krieg, Nordgermersleben, Tel. 039062/203

Dr. Brüggemann, Eichenbarleben, Tel. 039206/50359

01.10.-07.10.

Dr. Mago, Rätzlingen, Tel. 039057/31013

FTA. Dr. Richter, Schackensleben, FU: 0171/7584570

DVM Heilmann, Mahlwinkel, Tel. 03935/926000

08.10.-14.10.

DVM Herr, Calvörde, 0171/6836436

Dr. Fürst, Angern, Tel.: 039363/97652

Dr. Pohl, Haldensleben, FU: 0179/9065142

Tierheim: 039058/3012

Apotheken

17., 23., 29.09., 06., 12.10.

Rats-Apotheke, Markt 5, Tel. 03904/45092

18., 24., 30.09., 03., 07., 13.10.

Roland-Apotheke, Gerikestraße 4, Tel. 03904/71520

19., 25.09., 01., 08., 14.10.

Sonnen-Apotheke, Waldring 64a, Tel. 03904/45561

20., 26.09., 02., 09., 15.10.

Apotheke-Althaldensleben, Neuwaldensleber Str. 46,
Tel. 03904/66080

21., 27.09., 04., 10., 16.10.

Bären-Apotheke, Amselweg 13, Tel. 03904/46065

22., 28.09., 05., 11., 17.10.

Hagen-Apotheke, Hagenstraße 56, Tel. 03904/48530

Weitere Bereitschaftsdienste

Stadtwerke Haldensleben GmbH, Tel. 03904/4773
Abwasserverbandes „Untere Ohre“, Tel. 03904/66806
Stadt Haldensleben (außerhalb d. AZ), Tel. 0171/7646040

Rufbereitschaft der WOBau und WBG „Roland“ Haldensleben
Heizung/Sanitär: Tel.: 0700 96 228 726
Elektro: Tel.: 0700 96 228 353
Rohrverstopfungen außerhalb der Wohnung
und Wassereinbruch im Keller: Tel.: 0170 53 94 506

Kirche

Ev. Pfarramt der Luthergemeinde Haldensleben

Dieskaustraße 16, Tel. 03904/44104
Derzeit vakant. Zuständig Pfarrer Land St. Marien.

Ev. Pfarrämter St. Marien Haldensleben

Pf. Land, Burgstraße 9, Tel. 03904/40519

Pf. Hilbert Burgstraße 5, Tel. 03904/40891

Gemeindebüro, Gärhof 7, Tel. 03904/725761

Di./Do.: 10.00–12.30 Uhr u. Do.: 14.00–16.00 Uhr

Gottesdienste in der Marienkirche: sonntags, 9.30 Uhr

Ökumenischer GD: 01. Okt., 15.00 Uhr zum 20. Jahrestag der

Deutschen Einheit mit Lothar de Maiziere

St. Marien am Berg:

Junge Gemeinde: freitags, 19.00 Uhr

Gemeindehaus Gärhof 7

Laudate: montags, 20.00 Uhr

Kantorei: mittwochs, 20.00 Uhr

Kinderkantorei: dienstags, 15.45 Uhr

Christliche Suchtgruppe „Blauer Ring e.V.“: donnerstags, 19.30 Uhr

Christenlehre 3. + 4. Kl.: mittwochs, 14.30 Uhr

Christenlehre 5. + 6. Kl.: montags, 16.00 Uhr

Chor: mittwochs, 20.00 Uhr

Ev. Kita:

Kinderkreis 1. + 2. Kl: montags, 14.30 Uhr

Katholischer Gemeindeverband Aller-Ohre St. Christophorus

Haldensleben, Kirchgang 1

Gottesdienste:

Haldensleben, St. Johannes Baptist, Kirchgang 1

So.: 9.00 Uhr, Mi. 9.30 Uhr (Josefinum), Do: 9.00 Uhr

Haldensleben, St. Liborius. Gerikestr. 26,

So.: 10.30 Uhr, Di.: 9 Uhr, Do., 18 Uhr, Fr.: 8.30 Uhr

Kontakt:

Gemeindeverbandsleiter: Pf. M. Sternal, Kirchgang 1

Tel. 03904/44108, Fax. 03904/499674

E-Mail. haldensleben.johannes-baptist@bistum-magdeburg.de

Pfarrer Norbert Behrendt, Gerikestr. 26, Tel. 03904/2986

Gemeindereferent Thomas Dammann, Gerikestr. 18,

Tel. 03904/725199

Besuch der Patienten in den Krankenhäusern

nach telefonischer Absprache.

Landeskirchlichen Gemeinschaft

Ohreland, Bülstringer Str. 42, 39340 Haldensleben,

Tel. 03904/462301

Gottesdienst: sonntags, 17.00 Uhr

Teilnahme am Allianz-GD – Hoffnungsgemeinde: 26.09.

Hauskreis: 20.09., 04.10., 19.30 Uhr

Gebetskreis: 11.10., 19.30 Uhr

Teenager: 24.09., 08.10., 17.00 Uhr

Evangel. Freik. Gemeinde

Hoffnungsgemeinde Haldensleben, Hafenstraße 10,

Tel. 03904/64208, E-Mail: Thefamilyparents@aol.com

Gottesdienst: sonntags, 10.00 Uhr

Jugendstunde: samstags, 18.00 Uhr

Hauskreis: dienstags, 19.30, 20.00 Uhr

Gemeindeleiter: Klaus-Dieter Schattschneider,

Tel. 03904/64208

Pastor: Johannes Fähndrich, Tel. 0391/6201325

Bei lebensbedrohlichen Notfällen, Havarien und Bränden Rettungsstelle des Kreises, Notruf 112, Tel. 03904/42315 oder 42321

Adressen und Infos

Haldensleben Information

Hagenstraße 21 am Postplatz
Tel.: 03904/40411, E-Mail: info@haldensleben.de
Mo.-Fr.: 09.00-13.00 Uhr und 13.30-18.00 Uhr
sowie April bis September Sa.: 09.30-12.30 Uhr

Schuldner- und Insolvenzberatung des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/464629, Fax: 464630
Mo./Di.: 09.00-12.00 Uhr; Di./Do.: 14.00-18.00 Uhr

Drogen- und Suchtberatungsstelle des DPWW

Waldring 113b, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/65684, Fax: 462446
Mo./Do./Fr.: 09.00-12.00 Uhr; Di.: 14.00-18.00 Uhr
Do.: 16.30-17.30 Uhr; sowie n. V.
22.09., 15.00 Uhr – SG „Angehörige Suchtkranker“

Erziehungs- u. Familienberatungsstelle des DPWW

Süplinger Str. 35, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/41468
Mo./Di.: 08.00-18.00 Uhr; Mi./Do.: 08.00-15.00 Uhr
Fr.: 08.00-12.00 Uhr; sowie n. V.

Schwangerschafts- u. Sexualberatungsstelle der AWO

Schützenstraße 48, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/65809
Mo.: 13.00-16.00 Uhr
Di.: 08.00-10.00 und 13.00-18.00 Uhr
Do.: 08.00-11.00 und 13.00-18.00 Uhr mit Terminen
sowie Mi./Fr.: n. V.

Mobile Frauenberatungsstelle ESCAPE – Notausgang

Projekt vom Frauenhaus Wolmirstedt, Tel: 039201/709765
Notdiensttelefon (24 Std.) 0175/2763313
Träger: Rückenwind e.V. BBG
Sprechzeit in Haldensleben, Gerikestr. 104, (Landratsamt)
1. Donnerstag im Monat, 14.00-16.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Kreisverband Börde e.V.

Waldring 113c, 39340 Haldensleben; Tel.: 03904/724527

KulturFabrik

Gerikestraße 3a

Alsteinklub:

Tel. 03904/40159, E-Mail: kulturfabrik@haldensleben.de
Mo./Mi./Fr.: 13.00-16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00-18.00 Uhr; Sa.: 10.00-12.00 Uhr

Stadt- und Kreisbibliothek:

Tel. 03904/49530, E-Mail: bibliothek@haldensleben.de
Mo./Fr.: 13.00-16.00 Uhr
Di./Do.: 10.00-18.00 Uhr; Sa.: 10.00-12.00 Uhr

KULTUR-Landschaft Haldensleben-Hundisburg

Schloss, 39343 Hundisburg, Telefon 03904/44265
E-Mail: info@schloss-hundisburg.de
Schlossladen: Di.-Fr.: 11.00-16.00 Uhr,
Sa./So./Feiertag: 11.00-16.00 Uhr

Haus des Waldes

Sitz: Schloss Hundisburg, 39343 Hundisburg,
Tel.: 03904/668757, E-Mail: haus-des-waldes@t-online.de
Di.-Fr.: 09.00-15.00 Uhr; So.: 14.00-17.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene 2 Euro, ermäßigt 1 Euro

ÖKOschule Hundisburg

im Haus des Waldes, Schloss, 39343 Hundisburg,
Telefon 03904/668757
Mo.-Do.: 08.00-12.00 Uhr, Gruppen vorher anmelden!

Museum Haldensleben

Breiter Gang 1, 39340 Haldensleben, Telefon 03904/2710, E-Mail: museumhaldensleben@t-online.de
Di.-Fr.: 09-12 u. 14-17 Uhr; So.: 10-12 u. 14-17 Uhr

Feuerwehrmuseum

des Feuerwehrverein Haldensleben e.V.
Gerikestraße 96a 39340 Haldensleben
Besichtigung nach Absprache möglich mit:
Gerd Machlitt: Tel: 03904/2320 oder
Bernd Sollors: Tel: 03904/473 1260, oder 0173/9115777
Homepage: www.feuerwehrverein-haldensleben.de

Gesundheits- und Behinderten-Sportverein Haldensleben e. V.

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel.: 03904/65210, E-Mail: info@gbs-hdl.de
Anmeldungen für Kurse und nähere Informationen:
Geschäftsstelle des GBS.

Selbsthilfekontaktstelle Landkreis Börde

Magdeburger Str. 44, 39340 Haldensleben,
Tel.: 03904/6685177, E-Mail: selbsthilfe@gbs-hdl.de
Mo./Mi./Fr.: 08.00-16.00 Uhr; sowie n.V.

Musikschule des Landkreises Börde

Anmeldung über das Sekretariat der Grundschule
„Gebrüder Alstein“, Telefon 03904/2690

Kreis- und Stadtarchiv Haldensleben

Bülstringer Str. 30, 39340 Haldensleben
Tel. 03904/40169, Fax. 45540, Internet: www.boerdekreis.de
E-mail: boerdekreisarchiv@haldensleben.de
Di.: 09.00-18.00 Uhr, Do.: 09.00-16.00 Uhr, Fr.: 09.00-11.00 Uhr

Seniorenbegegnungsstätte

Hagenstraße 60a, Tel. 03904/2310

regelmäßig wiederkehrende Veranstaltungen:

Mo.: 13.00 Uhr – Treffen d. Rommelfreunde
14.00 Uhr – Gymn. der SHG Osteoporose
Di.: 09-12.00 Uhr – Spechst. VSR-Reisen/Buchungsst.
14.00 Uhr – Seniorenchor
14.00 Uhr – Handarbeitszirkel
Mi.: 09.30 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.: 10.00 Uhr – Seniorentanzgruppe
Do.: 14.00-16.00 Uhr – Sprechstunde des
Stadtseniorenrates:
Mi: 19.30-21.30 Uhr – Chorprobe des Vereins:
Männerchor „Liederkranz Haldensleben e.V.“

Waldring 73

Mo.: 14.00 Uhr – Spielenachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Handarbeitsnachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag

Alsteinstraße 26

Mo.: 14.00 Uhr – Gymnastiknachmittag
Di.: 14.00 Uhr – Spielenachmittag
Mi.: 14.00 Uhr – Kaffeenachmittag
Do.: 14.00 Uhr – Bastelnachmittag

Seniorenhilfe GmbH Haldensleben

Hagenstraße 62, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/4872-0,
Fax 487213, E-mail: info@seniorenhilfe-ok.de
ambulante, teilstationäre & stationäre Pflege- und Betreuungslösungen – „Wohnen mit Service“
Mo. – Fr.: 08.00 – 18.00 Uhr; Sa.: 08.00 – 12.00 Uhr

Elterninitiative Begegnungsstätte für Jugendliche e.V.

„KIDS&CO“ Waldring 113f Telefon 03904/64538
Mail: KiKo-Hdl@t-online.de
Mo. – Do.: 14.00-20.00 Uhr; Fr.: 14.00-24.00 Uhr
Sa.: 16.00-24.00 Uhr; in den Ferien ab 12 Uhr
Im Angebot sind: Dartspiel, Tischtennis, Billardspiel, Kreatives Gestalten, Gesellschaftsspiele u.a.

Jugendmühle e.V.

Neuhaldensleber Str. 46g, 39340 Haldensleben,
Tel. 03904/498801
Mo.-Do.: 13.00-20.00 Uhr; Fr.: 13.00-22.00 Uhr
Sa. 15.00-19.00 Uhr; in den Ferien 12.00-20.00 Uhr

Jugendfreizeitzentrum „Der Club“ / SONAB e.V.

Hafenstr. 8, 39340 Haldensleben, Tel. 03904/725677
Mo.-Fr.: 13.00- 19.00 Uhr

Christlicher Verein Junger Menschen, CVJM

Holzmarktstraße 6, Tel. 03904/71942 Jugendcafé „Senfkorn“
Mo.-Do.: 14.00-19.00 Uhr, Fr.: 15.00-19.00 Uhr
Regelmäßige Treffen im CVJM Haus, Magdeburger Str. 32
Step Aerobic Kurs jeden Di und Fr 20h CVJM Haus,
Zwergentreff jeden 2. u. 4. Mittwoch im Monat 09.30 Uhr
Kindercafé/ Jungschar jeden 1. Sa im Monat 15.30 CVJM
weitere Infos unter: www.cvjm-haldensleben.de

CLUBHAUS FLORISSIMA

„Flora“ e.V. Förderverein für seelisch kranke Menschen
Dessauerstr. 35, 39340 Haldensleben, Tel.: 03904/65204,
werktags von 12.00 bis 16.30 Uhr
Mo.: Sport/Spielenachmittag
Di.: Wochenveranstaltungen; Mi.: Ausflüge
Do.: alltagspraktische Angebote; Fr.: Schwimmen



Badespaß - Wellness - Erholung

Mitternachtssauna

Entspannung pur bis 24 Uhr!

Unsere nächsten Termine:

Fr, 8. Oktober 2010

Fr, 5. November 2010

Fr, 3. Dezember 2010



Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Ihr Rolli-Bad-Team

Rolli-Bad Haldensleben ♦ Waldring 117 ♦ Telefon: 03904 4985-12

**Mein
Zuhause**



Sommerfeeling zu jeder Zeit

Bei Anmietung einer Wohnung
Waldring / Vor der Teufelsküche
erhalten Sie eine Geldwertkarte
für das Rolli-Bad gratis*!
Nutzung von Schwimmbad,
Solarium und Sauna möglich.

*Aktion gilt bis 15. Oktober 2010

Tel. 03904 - 7101918
Vor der Teufelsküche 21
39340 Haldensleben



web: www.wbg-roland.de
e-mail: kontakt@wbg-roland.de

Rohde & Partner GbR - Ihr Partner rund um die Immobilie

LEISTUNGSANGEBOT

- Neubau von Einfamilienhäusern
- Immobilienverkauf
- Baubetreuung
- Verkauf Baugrundstücke
- Vermietung von Wohnungen
- Hausverwaltung
- Hausmeisterservice

Rohde & Partner GbR

Baubetreuung • Finanzierung • Immobilien

Hagenstr. 33 in 39340 Haldensleben Tel.: (0 39 04) 4 00 11

www.rohde-und-partner.com



Wir bauen für Sie

DHH

Bungalows

EFH



z.B. 122 qm Wfl



z.B. 91 qm Wfl



z.B. 129 qm Wfl

**Massive Bauweise
zu fairen Preisen und
freier Planung**

Aktuelles Angebot!



Ab sofort alle Häuser
mit 3fachverglasung
(Ug-Wert 0,7)
und Solaranlage für
Warmwasserbereitung

**incl. 10 €
Startguthaben**

Man muss sich auch mal
etwas leisten können...

...mit unserem



GIRO Young

Deine Vorteile:

- ✓ Kostenfreie Kontoführung
- ✓ 2,5% p.a. Guthabenzins*
- ✓ monatl. Kontingent von 10 Frei-SMS**

*bis 1.000,- EURO.

**Der Service wird über unseren Internetauftritt angeboten und befindet sich im Bereich „Junge Kunden“.



Kreissparkasse Börde